

[Explosionen, Drohnen und HIMARS: Russischer Zug mit 40 Treibstofftanks in komplexer Operation zerstört - Quellen](#)

15.12.2024

Am 14. Dezember führten der Sicherheitsdienst der Ukraine, die Hauptverwaltung für Nachrichtendienste, der SSU und das Militär eine mehrstufige Spezialoperation durch, bei der eine Lokomotive und 40 Tankwagen in der Region Saporischschja zerstört wurden.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am 14. Dezember führten der Sicherheitsdienst der Ukraine, die Hauptverwaltung für Nachrichtendienste, der SSU und das Militär eine mehrstufige Spezialoperation durch, bei der eine Lokomotive und 40 Tankwagen in der Region Saporischschja zerstört wurden.

Quelle: Geheimdienstliche Quellen

Einzelheiten: Zunächst sprengten die Offiziere der militärischen Spionageabwehr SBU die Gleise, als ein russischer Zug mit Panzern in der Nähe des Dorfes Olexijivka im Bezirk Bilmatskyj unterwegs war.

Als er anhielt, begannen Soldaten des 14. Regiments der unbemannten Streitkräfte mit Drohnen anzugreifen, was zum Beschuss einiger Panzer führte.

Ukrainische Soldaten zerstörten einen russischen Zug mit 40 Treibstofftanks in Saporischschja Quellen
<https://t.co/E925Lnei2Q> pic.twitter.com/1YxMtkVHFL

- Ukrajinska Prawda ?? (@ukrpravda_news) 15. Dezember 2024

Danach griff die Luftaufklärung des Verteidigungsnachrichtendienstes der Ukraine in Abstimmung mit der Luftlandeeinheit Tawria die äußersten Fahrzeuge mit HIMARS-Raketen an, um den Feind daran zu hindern, die Panzer zu strecken und einen Teil des Treibstoffs zu retten.

Schließlich beendeten Spezialisten des ukrainischen Verteidigungsnachrichtendienstes den Zug mit Angriffsdrohnen.

Neben der Zerstörung der Lokomotive und der 40 Kesselwagen wurde auch eine wichtige Eisenbahnlinie, die russische Truppen versorgt, für lange Zeit außer Betrieb gesetzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 223

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.